

# INDUSTRIAL PARADISE



PLAN M:1:500

Ruthnergasse

GRUNDRISSDETAIL M:1:100



## FARBKONZEPT:

Aufgreifen der Grüntöne  
Das Farbkonzept glänzt durch das Aufgreifen der im Bestand vorhandenen Farbtöne. Diese sind hauptsächlich natürliche Grün, Rot und Brauntöne. Dadurch behält der Ort seinen Charme. Auch bei der Bepflanzung der Staudenbeete wird darauf geachtet, ein stimmiges Farbbild zu generieren.

## NUTZUNGSKONZEPT:

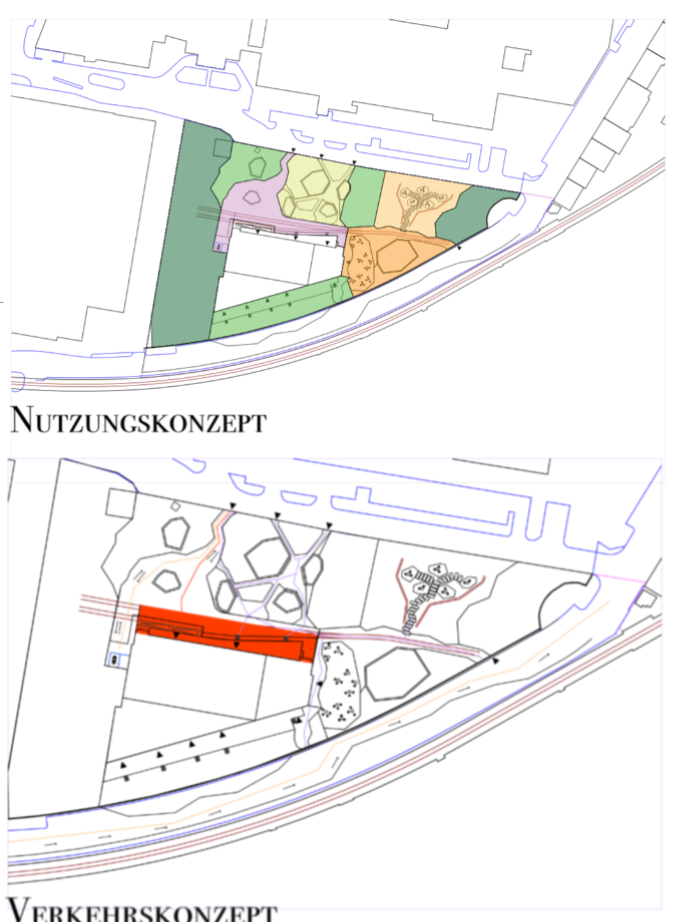
Das Nutzungskonzept lässt sich in sechs Kategorien einteilen.  
Dunkelgrün: Wildniszone, diese darf nicht betreten werden  
Hellgrün: Grünflächen, diese dürfen betreten und angeeignet werden  
Hellgelb: Erholungszone, hier wird gerastet und entspannt  
Hellorange: Park, hier befinden sich Sitzmöglichkeiten, ein Ort der Ruhe und Entspannung  
Rosa: Begegnungszone, hier wird auf eine Vielzahl an Begegnungen unter Menschen Wert gelegt  
Orange: Entertainmentbereich, hier befindet sich die Bühne und der Gastgarten

## PFLANZKONZEPT:

Das Pflanzkonzept greift den Bestand auf und möchte diesen auch erhalten. Dadurch werden Bestandsbäume der Populus nigra sowie Acer platanoides erhalten. Weiters werden Neupflanzungen vorgenommen, dazu werden Acer campestre und ebenfalls Acer platanoides herangezogen. Für die Pflanzbeete werden Langgräser wie Eragrostis spectabilis, Panicum virgatum herangezogen und lassen diese in sanften Grün und Rot Tönen erstrahlen

## MATERIALIEN:

Der Bodenbelag der generelle Bodenbelag ist eine Pflasterung mit Grasnarbe, um eine Behindertengerechte Wegführung zu ermöglichen befindet sich am Gebäude entlang ein asphaltierter Weg, ebenso zwischen bei der Sitzgruppe mit Pflanzbeeten. Das weiteren sind sowohl Bühne, Gastgarten und Plateau der Ateliers, sowie die Haupteingänge in das Gebäude mit einem Holzdeck ausgestattet



SNITTANSICHT M: 1:250

